

Produktdatenblatt

K-BONDING - Zementgebundene Haftbrücke

Die Einsatzgebiete:

K-BONDING - bietet eine sehr gute und dauerhafte Verbindung zwischen der Betonoberfläche und dem Verbundestrich.

Produktbeschreibung:

K-BONDING ist eine bräunliche Flüssigkeit.

K-BONDING ist eine zementgebundene Haftbrücke für Betonuntergrund oder für Zementestrich die für Heiz- bzw. Kühlsysteme geeignet ist.

Produkteigenschaften:

K-BONDING bietet eine fugenlose Verlegung großer Flächen bei einwandfreiem Untergrund.

Verarbeitung:

Um Krater- und Blasenbildung bei der Verlegung von **K-BONDING** zu vermeiden, muss der gesäuberte und evtl. ausprofilierte Unterbeton ca. 12 Stunden vor Aufbringen des Haftanstriches ausreichend zur Ausfüllung und Entlüftung der Poren gewässert werden.

Auf dem an der Oberfläche angetrockneten, höchstens feuchten, aber nicht mehr nassen Unterboden wird dann der Haftanstrich, gleichmäßig und ganzflächig aufgebracht.

Mischungsverhältnis:

Zement	25 Kg
Wasser	ca. 8 Liter (bis sämiges Material entsteht)
K-BONDING	200 ml

Je nach Kraterbildung des Untergrundes, erhält man mit dieser Mischung ca. 15 m² Haftanstrich.

Der Haftanstrich ist gut in den Unterbeton einzukehren.

Der Haftanstrich darf nicht durchtrocknen, um einen dicht schließenden Polymerfilm zu vermeiden.

Um Pfützenbildung zu verhindern ist die Haftbrücke wiederholt mit dem Besen zu verteilen.

Je intensiver die Haftschrämme eingekehrt wird, umso besser ist die Verankerung zum Unterbeton.

Es sollte eine Schichtstärke von ca. 1-2 mm zur Aufnahme des Betons bzw. Estrichs stehen bleiben.

(Nass in Nass; keine Abtrocknung)

Für Nutzestriche der Güte CT-C30 – 40 ist in der Regel Betonuntergrund der Festigkeitsklasse C20/25 ausreichend. Für Verbundestriche höherer Festigkeitsklassen (CT-C50) und für Nutzestriche, wenn sie in Dicken von mehr als 40 mm verlegt werden, ist als Untergrund die Festigkeitsklasse C25/30 einzuhalten. Die Oberfläche des zementgebundenen Untergrunds muss sauber, saugfähig und frei von weichen oder ablösbaren Schichten sein, die durch Fräsen oder Strahlen entfernt werden müssen.

Risse im Untergrund sind zu verharzen und kraftschlüssig zu schließen sowie mit Quarzsand abzustreuen; dass Überschussquarz ist nach der Erhärtung zu entfernen.
Nach entsprechender Grobreinigung ist die Feinreinigung mit Hochdruckstrahler erforderlich.
Schmutzwasser ist im Anschluss an die Reinigung abzusaugen. Die Oberflächenfestigkeit hat 1,5 N/mm² aufzuweisen.

Bei Ölverschmutzung und Chemikalienverseuchung ist ein Abtrag bis zum sauberen Betonuntergrund unbedingt erforderlich.

Transport und Lagerung:

- **K-BONDING** wird in 11 Liter Kanistern geliefert.
- Es ist kein gefährliches Transportgut.
- Bei trockener Lagerung ist es 12 Monate haltbar.
- Lagerung über +5°C Frostsicher.

Stand 18.06.2026

Alle vorherigen Datenblätter sind ungültig

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren neuesten Kenntnissen und Erfahrungen. Der Verleger wird nicht davon befreit, unsere Angaben auf die eigene Verwendbarkeit zu überprüfen. Dies gilt auch für Anwendungen und Verfahren, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Da Anwendung und Verarbeitung jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen, ist der Inhalt des technischen Merkblattes ohne Rechtsverbindlichkeit. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewichte o.ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.